

1. FC-TV Urbach

*Meister der A-Klasse 1954/55 und
Bezirkspokalsieger 1954/55*

Ein großes Jahr für einen kleinen Verein!



Saison 1954/55 - A-Klasse Rems-Murr

29.08.1954 Urbach - Murrhardt 6:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schneider Schiek

Marx Koller Degele Stettner Szedlack, J.

Tore: Degele (2), Koller (2), Marx (2)

05.09.1954 Winnenden - Urbach 0:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schneider Schiek

Marx Koller Degele Stettner Szedlack, J.

29.08.1954 Urbach - Schorndorf 0:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schneider Schiek

Marx Koller Degele Stettner Szedlack, E

26.09.1954 Unterrot - Urbach 0:4

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Sommer Stettner Szedlack, E.

Tore: Koller (3), Stettner

Saison 1954/55 - A-Klasse Rems-Murr

03.10.1954 Urbach - Oberurbach 1:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Sommer Stettner Szedlack, E.

Tor: Marx (Elfmeter)

10.10.1954 Rommelshausen - Urbach 1:3

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Schneider, E. Stettner Rommel

Tore: Degele (Elfmeter), Koller, Stettner

17.10.1954 Gaildorf - Urbach 2:3

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Schneider, E. Stettner Rommel

Tore: Degele (Elfmeter), Koller, Stettner

24.10.1954 Urbach - Schwaikheim 2:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schneider Schiek

Marx Koller Sommer Stettner Rommel

Tore: Degele (2, Elfmeter)

Saison 1954/55 - A-Klasse Rems-Murr

07.11.1954 Großaspach - Urbach 0:3

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Sommer Stettner Rommel

Tore: Koller, Marx (2)

28.11.1954 Urbach - Welzheim 4:2

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Schneider, E. Stettner Munz

Tore: Degele (Elfmeter), Munz (2), Schneider

12.12.1954 Murrhardt - Urbach 0:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Schneider, E. Stettner Rommel

02.01.1955 Schorndorf - Urbach 1:5

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Schabel

Sperl Koller Marx Stettner Szedlack, E.

Tore: Koller (3), Marx (2)

Saison 1954/55 – A-Klasse Rems Murr

09.01.1955 Urbach - Unterrot 6:1

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Schabel

Sperl Koller Marx Stettner Degele

Tore: Degele (2, 1 Elfmeter); Koller, Marx (2), Sperrl

23.01.1955 Schwaikheim - Urbach 1:1

Steiner

Schwäble Bäuchle

Beckmann Schiek Neuhäuser

Schabel Koller Marx Stettner Degele

Tor: Koller

30.01.1955 Urbach - Rommelshsn. 0:0

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Koller Beckmann Marx Stettner Schneider

13.02.1955 Urbach - Großaspach 13:2

Steiner

Schwäble Bäuchle

Beckmann Schiek Degele

Marx Koller Schneider Stettner Munz

Tore: Beckmann (2); Koller (3), Marx (4), Munz (3), Schneider

Saison 1954/55 – A-Klasse Rems-Murr

06.03.1955 Oberurbach - Urbach 1:3

Steiner

Schwäble Bäuchle

Schneider Schiek Degele

Marx Beckmann Koller Stettner Munz

Tore: Degele (Elfmeter); Marx, Schneider (Koller vom Platz gestellt)

13.03.1955 Urbach - Winnenden 6:2

Steiner

Schwäble Bäuchle

Beckmann Schiek Degele

Marx Jirikovsky Schneider Stettner Munz

Tore: Degele, Marx, Munz (3) Stettner

27.03.1955 Urbach - Gaildorf 2:1

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Beckmann Schneider Stettner Munz

Tore: Munz, Schneider

Saison 1954/55 – A-Klasse Rems-Murr

17.04.1955 **Welzheim** - **Urbach** **1:2**

Steiner

Schwäble Bäuchle

Beckmann Schiek Degele

Marx Koller Schneider Stettner Munz

Tore: Beckmann; Koller

Torschützenliste (Punktspiele):

Koller	17
Marx	16
Degele	13
Munz	9
Schneider	4
Beckmann	3
Stettner	3
Sperl	1

Spieleinsätze (Punktspiele 1. Mannschaft)

Beckmann, Willi	7		
Bäuchle, Rolf	20		
Degele, Rudi	20		
Jirikovsky	2		
Koller, Stefan	17		
Marx, Gerhard	20		
Munz, Ernst	5		
Neuhäuser, Hans	16		
Rommel, Erwin	6		
Schabel, Willi	3		
Schiek, Hugo	20		
Schneider, Eugen	13		
Schwäble, Erich	20		
Sommer, Hugo	4		
Sperl, Franz	2		
Steiner, Heinz	20		
Stettner, Gerhard	20		
Szedlack, Emmerich	3	Szedlack, Johann	2

Bezirkspokal – Endspiel am 14. April 1955 in Waiblingen
Gegner: Neuwirtshaus 5:0 Sieg!

Steiner

Schwäble Bäuchle

Neuhäuser Schiek Degele

Marx Koller Schneider Stettner Munz

Tore: Koller (2), Marx, Schneider, Stettner



Meistermannschaft 1954/55

Stehend von links:

Koller, Stefan; Beckmann, Willi; Schneider, Eugen; Marx, Gerhard;
Schiek, Hugo; Neuhäuser, Hans; Munz, Ernst; Stettner, Gerhard;
Degele, Rudi, Krötz, Albert,

Knieend von links:

Schwäble, Erich; Steiner, Heinz; Bäuchle, Rolf

Abschlusstabelle 1954/55 A-Klasse Rems-Murr

1954/55, A-Klasse

1. FC Urbach	20	15	5	—	64 : 15	35 : 5
2. Murrhardt	20	14	2	4	57 : 33	30 : 10
3. Rommelshausen	20	10	2	8	53 : 36	22 : 18
4. Schwaikheim	20	10	2	8	30 : 29	22 : 18
5. Gaildorf	20	9	2	9	45 : 41	20 : 20
6. TSV Winnenden	20	8	3	9	31 : 32	19 : 21
7. Welzheim	20	7	4	9	36 : 39	18 : 22
8. VfL Schorndorf	20	8	2	10	28 : 32	18 : 22
9. Oberurbach	20	5	5	10	28 : 43	15 : 25
10. Großaspach	20	5	3	12	30 : 68	13 : 27
11. Arwa Unterrot	20	2	4	14	21 : 52	8 : 32

In einem unglaublichen Siegeszug wurden die **Aufstiegsspiele** zur **II. Amateurliga** gegen die **Stuttgarter Meister** ohne Niederlage durchgestanden. Ein neues Kapitel der Vereinsgeschichte war aufgeschlagen.

Aufstiegsrunden zur 2. Amateurliga

Teilnahmeberechtigt waren die Meister (wegen der Einführung einer 6. Staffel der 2. AL teilweise auch die Vizemeister) der A-Klassen sowie die Bezirkspokalsieger der A-Klassen.

Gruppe 1

Entscheidungsspiele der Stuttgarter Staffelmeister:

24.04.55 in Backnang: FCTV Urbach - SpVgg Cannstatt 0:0 n.Verl.

Wiederholungsspiel:

01.05.55 in Waiblingen: FCTV Urbach - SpVgg Cannstatt 2:1

08.05.55 in Cannstatt: SpVgg Cannstatt - SpVgg Böblingen 0:3 n.Verl.)

Qualifikationsspiel der Pokalsieger:

08.05.55 in Stuttgart: 1. FC Leonberg - FCTV Urbach 2:0

15.05.55 in Merklingen: 1. FC Leonberg - TV Grafenhausen 2:1

Aufstiegsrunde zur 2. Amateurliga Gruppe 1	FCTV Urbach	SpVgg Böblingen	VfB Conweiler	VfB Vaihingen/E.	1.FC Leonberg	Gesamtbilanz								
						Sp	G	U	V	Tore	Diff	Pkt		
1. FCTV Urbach	-	3 : 1	8 : 2	3 : 1	1 : 0	8	7	1	0	28 : 8	20	15	-	1
2. SpVgg Böblingen	1 : 4	-	1 : 0	2 : 1	3 : 0	8	5	0	3	16 : 13	3	10	-	6
3. VfB Conweiler	2 : 2	2 : 1	-	2 : 2	0 : 3	8	2	2	4	12 : 24	-12	6	-	10
4. VfB Vaihingen/E.	0 : 2	2 : 4	6 : 1	-	2 : 0	8	2	1	5	14 : 15	-1	5	-	11
5. 1.FC Leonberg	1 : 5	1 : 3	1 : 3	1 : 0	-	8	2	0	6	7 : 17	-10	4	-	12

Relegationsspiele (13. bzw. 14. der 2. Amateurliga gegen den 3. bzw. 4. der Aufstiegsrunde) zur 2. Amateurliga:

24.07.55 in Ludwigsburg: SpVgg Ludwigsburg - VfB Conweiler 7:1

24.07.55 in Münchingen: VfL Stg.-Wangen - VfB Vaihingen/E. 1:2 n.Verl.

Aufsteiger: FCTV Urbach (Staffel 1)

SpVgg Böblingen (Staffel 1)

VfB Vaihingen/E. (Staffel 1)

Urbachs Meisterelf will den Bezirk würdig vertreten

Der Verein ehrte bei der Aufstiegsfeier seine alten Mitglieder und verdienten Spiel

Die ganze Gemeinde nahm in den letzten Monaten an den Spielen der Fußballabteilung des 1. FC-TV Urbach lebhaften Anteil. In einer Siegesserie, die im ganzen Stuttgarter Bezirk ihresgleichen sucht, erkämpfte sich die erste Mannschaft den Aufstieg in der 2. Amateurliga. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Spiele trafen sich die Mitglieder und Freunde des Vereins mit den aktiven Spielern zur Aufstiegsfeier in der Gemeindehalle. Unter der umsichtigen Leitung von Vorstand Albert Krötz gestaltete sich der Abend zu einem eindrucksvollen Bekenntnis zu Sport und Spiel. Bei der Ehrung der verdienten Mitglieder und der sich anschließenden Vorstellung der Mannschaften kam in sinnfälliger Weise zum Ausdruck, dass innerhalb des Vereins keine Lücke zwischen den Generationen klafft. Mit gleichem Eifer dienen noch heute die alten Mitbegründer ebenso wie die jüngsten Nachwuchsspieler der gemeinsamen Sache. Dieser schöne Zusammenhalt, in dessen Mittelpunkt traditionsgemäß die Fußballer und neuerdings auch wieder im stärkeren Maße die Turner stehen, trug wohl auch in erster Linie zu dem im ganzen Bezirk anerkannten Leistungsaufstieg bei.

Die festlich geschmückte Gemeindehalle bot einen würdigen Rahmen für den in der Geschichte des 1. FC-TV Urbach denkwürdigen Tag. Nach der Begrüßung der Gäste geben Vorstand Albert Krötz einen Rückblick auf das wechselvolle Vereinsleben. Zum ersten Mal stellte Urbach im Jahre 1921 eine Fußballmannschaft. Drei Jahre später wurde die Meisterschaft der C-Klasse und im Jahre 1926 die B-Meisterschaft erkämpft. Von 1930 an spielte Urbach in der Kreisliga des Kreises Hohenstaufen. Einige Jahr darauf musste die Mannschaft absteigen, da man die Vereine nach der Einwohnerzahl der Gemeinden auf die verschiedenen Klassen verteilte. Bezeichnend für den gesunden Geist der Urbacher Sportler ward, dass sie diese Zurücksetzung mit der erneuten Meisterschaft und zwei Jahre darauf mit dem Wiederaufstieg wettmachten. Es folgten bis zum Kriege wechselvolle Verbandsrunden im Kreis Hohenstaufen um im Kreis Stuttgart. 1943 musste der Spielbetrieb eingestellt werden. Viele Urbacher Sportler gaben im Krieg ihr Leben und hinterließen eine Lücke, die nur schwer zu schließen war. Schon im August des Jahres 1945 übernahm Julius Härer als Abteilungsleiter den Wiederaufbau der Sparte Fußball. Gestützt auf eine tüchtige Jugend verbesserte Urbach seine Spielstärke von Jahr zu Jahr. Der große Erfolg, auf den man zielstrebig hingearbeitet hatte, glückte

dann in der vergangenen Verbandsrunde. Urbach wurde Meister der Staffel Rems-Murr mit beiden Mannschaften und blieb bei den Aufstiegsspielen ungeschlagen und holte sich, gleichsam nebenher, die Bezirkspokalmeisterschaft.

Mit dem Dank an alle Spieler und Mitglieder des Vereins verband Vorstand Krötz die Bitte, jeder einzelne möge dazu beitragen, dass Urbach den Stuttgarter Bezirk auch in der neuen Spielklasse ehrenvoll vertreten kann.

Bürgermeister Sandbiller versicherte dem FC Urbach, dass die ganze Gemeinde am Spielgeschehen teilgenommen habe und auf die erreichten Erfolge ihrer Mannschaften stolz sei. Auch die Gemeindeverwaltung bemühe sich nach besten Kräften, das sportliche Leben in der Gemeinde zu fördern. Besonders freue es ihn, dass nach Fertigstellung der Halle auch das Turnen wieder neuen Auftrieb erhalten habe. Nachdrücklich wies der Bürgermeister auf den Sinn des Sportes hin. Es gelte, aus den Erfahrungen der letzten Jahrzehnte, in denen die natürliche Freude der Jugend mit Sport und Spiel zeitweilig in falsche Bahnen gelenkt wurde, zu lernen.

Die Glückwünsche des Württembergischen Fußballverbandes überbrachte Bezirksvorstand Frank. Er fand für die Leistung der Urbacher Worte höchsten Lobes und bestätigte, dass sich der Verein die Achtung der übrigen Mannschaften erworben habe. Trainer Beckmann plauderte anschließend über seine Arbeit. Er bedankte für den Rückhalt, den er vor allem bei den älteren Spielern gefunden habe. Von den Nachbarvereinen Plüderhausen und SKV Schorndorf wurden dem Aufsteiger herzliche Glückwünsche überbracht.

Höhepunkt des wechselvollen Programms bildete die Ehrung verdienter Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit, welche Bürgermeister Sandbiller übernahm. Es wurden geehrt: für 40jährige Vereinszugehörigkeit: Adolf Bäuchle, Emil Bäuchle, Karl Schabel, Karl Blümle; für 25jährige Vereinszugehörigkeit: Heinrich Bäuchle, Gustav Hahn; Willi Weller, Eugen Nusser, Wilhelm Zehnder; Karl Zehender, Paul Ziesel, Julius Ziesel, Martha Schwegler, Theodor Abbrecht, Otto Abbrecht, Richard Bantel, Gottlieb Eisebraun, Eugen Vester Friedrich Härer, Julius Härer, Eugen Heinrich, Otto Haller, Wilhelm Haller, Albert Hurlebaus, Albert Härer, Ernst König, Eugen Krötz, Albert Krötz, Eugen Klink, Rudolf Marx, Wilhelm Marx, Karl Marx, Eugen Maier, Albert Neuhäuser, Albert Rommel, Robert Schabel, Christian Schindler, Gustav Schuppert, Adolf Schwegler, Karl Schiek, Richard Schabel, Albert Schabel, Gottlob Walter, Fritz Walter, Karl Walter, Karl Steiner, Adolf Walter.

Vorstand Albert Krötz durfte für seine Verdienste um den FC TV Urbach die goldene Ehrennadel entgegennehmen. Von den aktiven Spielern

erhielten Schiek, Degele, Rommel, Schwäble, Land und Haller ein Ehrengeschenk. Mit herzlichem Beifall bedacht wurde die gesamte erste Mannschaft, die für den Verein den Aufstieg geschafft hat. Vorstand Krötz stellte die Spieler vor, allen voran Trainer Beckmann, Steiner, Schwäble, Bäuchle, Neuhäuser, Eugen Schneider, Schiek, Degele, Marx, Koller Munz, Stettner, Szedlack, Rommel und Rolf Schneider. Für Abwechslung im Programm sorgte die Turnerabteilung. Rhythmische Übungen und Tanzeinlagen, beides ansprechend vorgeführt, fand verdienten Beifall. Beim gemütlichen Teil des Abends warteten die Urbacher Fußballer – wie man das auch bei den Spielen nicht selten beobachten kann – die zweite Halbzeit ab. Aber dann kam doch noch Schwung und Stimmung auf und bei der bekannten Kondition der Fußballabteilung wurde keinem der Anwesenden die Zeit bis zum Aufbruch zu lange.

Dem FC Urbach wünschen wir, dass seine wohlgelungene Aufstiegsfeier den Auftakt bilden möge zu der in wenigen Wochen beginnenden Verbandsrunde der 2. Amateurliga.



Meister der A-Klasse 1955 – Staffel REMS-MURR

Willi Beckmann, Erich Schwäble, Heinz Steiner, Eugen Schneider, Gerhard Marx, Rudi Degele, Ernst Munz, Hans Neuhäuser, Gerhard Stettner, Lorenz Haluk, Emmerich Szedlak, Stefan Koller, Rolf Bäuchle, Rolf Schneider.

